



# Vorwort der Präsidentin Verein frau sucht gesundheit

**Milena Grob**

Die frauenOase war auch im «Pandemiejahr» 2021 eine wichtige Anlaufstelle für viele Frauen. Dabei haben die Mitarbeiterinnen der frauenOase eine ausserordentliche, sehr eindrückliche Arbeit geleistet.

Gleichzeitig war das Berichtsjahr geprägt von mehreren Änderungen. Per 1. Januar 2021 hat Saskia Leu-Hausmann die Leitung der frauenOase übernommen. Saskia Leu-Hausmann arbeitete bereits seit vielen Jahren im Bereich der Schadensminderung und war die letzten zehn Jahre in den Kontakt- und Anlaufstellen K+A, zuletzt als stellvertretende Leiterin, tätig. Die frauenOase war ihr bereits aus ihrer Tätigkeit als Springerin bekannt. Die Übergabe von Elfie Walter an Saskia Leu-Hausmann hat problemlos funktioniert. Der Vorstand dankt Elfie Walter ganz herzlich für ihren grossen Einsatz während so vieler Jahre und insbesondere für die sorgfältige Übergabe «des roten Fadens» der frauenOase in die neuen Hände.

Neben der Änderung in der Leitung gab es auch Neuerungen im Vorstand. Cornelia Kopp und Irene Leu haben den Vorstand per Ende 2020 verlassen - auch ihnen sei an dieser Stelle herzlich gedankt für ihr Engagement. Juliane Hartmann und Claudia Uebersax-Vischer blieben dem Vorstand erhalten und können so sicherstellen, dass auch im Vorstand «der rote Faden» nicht verloren geht. Bereits Ende 2020 wurde der Vorstand durch Christa Rupp und Milena Grob erweitert. Zu Beginn des Jahres sind zur weiteren Verstärkung Véronique Vernier und Eva Herzog dazugekommen. Milena Grob wurde zur neuen Präsidentin gewählt. Die Pandemie erforderte, dass die ersten zwei Sitzungen des neu zusammengesetzten Vorstands virtuell stattfanden; zwei weitere Sitzungen konnten physisch stattfinden. Trotz dieser Umstände haben wir gut zusammengefunden und ergänzen uns ausgezeichnet. Auch im Vorstand war die Pandemie immer wieder ein Thema. Daneben beschäftigten den Vorstand insbesondere die Einarbeitung der neuen Leitung und die Ausschreibung des Sozialdiensts in den Notschlafstellen.

Auch dieses Jahr wird uns wegen der vielen Herausforderungen und Einschränkungen, welche die Pandemie mit sich brachte, in Erinnerung bleiben. Das Virus hat den Alltag in der frauenOase verändert. Saskia Leu-Hausmann und das ganze Team mussten das Schutzkonzept immer wieder überprüfen und anpassen. Es hat sich aber gezeigt, dass die Massnahmen tauglich sind, und so konnte die Anlaufstelle immer geöffnet bleiben, was uns sehr freut.

Im Verlauf des Jahres hatte der Vorstand immer wieder Einblick in die tägliche Arbeit vor Ort in der frauenOase. Der Vorstand dankt allen Mitarbeitenden für die so wertvolle Arbeit in dieser aussergewöhnlichen Zeit! Saskia Leu-Hausmann danken wir für die schnelle und umsichtige Einarbeitung. Eveline Graf, Administration und Fundraising, danken wir herzlich für all die Arbeit im Hintergrund. Amela Kovacic, Sozialarbeiterin, die ausserhalb der frauenOase bei den Notschlafstellen wirkt, ist ebenfalls Teil des Teams, und auch ihr danken wir für ihre engagierte Arbeit.

Die frauenOase ist auf Spenden angewiesen. Wir danken allen, die mit ihren Spenden die wertvolle Arbeit ermöglichen - und wir bedanken uns schon heute für Ihre grosszügige Unterstützung, dank der wir die frauenOase auch in Zukunft aufrechterhalten können.



frauen  
**Oase**

Auszeit von der Gasse.

Haltingerstrasse 97  
CH-4057 Basel  
[www.frauenoase.ch](http://www.frauenoase.ch)

# Bericht der Leiterin der frauenOase

**Saskia Leu-Hausmann**

Wie so vieles im vergangenen Jahr, war auch mein Einstieg in die Leitung der frauenOase etwas aussergewöhnlich. Die Besucherinnen lernte ich hinter Masken, den Vorstand hinter dem Bildschirm kennen. Die Übergaben zwischen Homeofficepflicht und virtuellen Sitzungen verlangten allen Beteiligten etwas Kreativität ab. Das ganze Berichtsjahr war einerseits von pandemiebedingten Herausforderungen geprägt und andererseits von durch den Leitungs- und Generationenwechsel aufgeworfenen Fragen. Beides erforderte immer wieder die Besinnung auf «den roten Faden».

Was ist «der rote Faden» der frauenOase?

Die Angebote und Öffnungszeiten wurden in den letzten Jahren stetig angepasst, die Zielgruppe wurde immer diverser und die Bedürfnisse der Besucherinnen wandelten sich. Wir haben uns damit in einer Retraite vertieft auseinandergesetzt und haben definiert, was «der rote Faden» ist und wie er uns auch künftig leiten wird:

Kontakt & Fürsorge.

Das sind die zentralen Werte der frauenOase und Voraussetzung für alle Angebote.

Beides lebt von einem niederschweligen Zugang und von der Nähe zu den Besucherinnen. Zwei Grundsätze, die schwierig aufrecht zu erhalten sind, wenn gleichzeitig Abstand gehalten und Daten fürs Contact Tracing erhoben werden müssen. Zu den meisten Besucherinnen konnte der Kontakt dennoch bewahrt werden. Hier brachte die Pandemie den Erfolg der Beziehungsarbeit zutage. Andere Frauen blieben der frauenOase fern, aus Angst vor einer Ansteckung, oder weil sie das Schutzkonzept nicht einhalten konnten. Die meisten von ihnen erreichten wir durch aufsuchende Arbeit wieder. Das Schutzkonzept und unsere Räumlichkeiten erforderten eine Einlassbegrenzung von 6-8 Besucherinnen, die sich gleichzeitig in der frauenOase aufhalten konnten. Dennoch haben 156 Frauen, davon 63 zum ersten Mal, die Anlaufstelle aufgesucht.

Nicht anders als in der gesamten Gesellschaft dominierte die Pandemie auch in der frauenOase oft die Tagesthemen. Maskenpflicht, Impfkampagnen, neueste wissenschaftliche Erkenntnisse und Fragen dazu, Angst vor Ansteckungen und Frust über die Massnahmen, existenzielle Bedrohungen und ethische Grundsatzfragen wurden täglich auf engem Raum und unter grosser Betroffenheit unter den Besucherinnen ausgehandelt.

Die Herausforderungen, die diese spezielle Zeit an alle stellt, haben aufgezeigt, wie gut die Zusammenarbeit im Team und mit Vernetzungspartner\*innen auch unter neuen Strukturen und erschwerten Bedingungen funktioniert. Auch die Solidarität zwischen den Besucherinnen wurde immer wieder unter Beweis gestellt. Dank grosser Sorgfalt aller konnte die frauenOase während der ganzen Pandemie geöffnet bleiben.

Ebenfalls wichtig in diesem Jahr war unsere Bewerbung für den Sozialdienst der Notschlafstellen Basel-Stadt, welcher seit 2018 von der frauenOase ausgeführt wird. Das Mandat wurde im Sommer 2021 erneut der frauenOase erteilt; somit werden wir diese wichtige Arbeit auch im neuen Jahr weiterführen können.

Bei allen Mitarbeitenden und dem Vorstand der frauenOase und bei allen Unterstützer\*innen bedanke ich mich herzlich für ihr Engagement, dank dessen wir auch im kommenden Jahr weiter an einem Netz stricken können, das unsere Besucherinnen trägt und unterstützt.



frauen  
**Oase**

Auszeit von der Gasse.

Halteringerstrasse 97  
CH-4057 Basel  
[www.frauenoase.ch](http://www.frauenoase.ch)

# frauenOase 2021

## Unverzichtbar im Sucht- und Präventionsbereich der Region Basel

### Die Trägerschaft

Der Verein frau sucht gesundheit (fsg) entstand 1992 aus einer Arbeitsgruppe der Aids-Hilfe beider Basel. 1994 konnte die niederschwellige Anlauf- und Beratungsstelle frauenOase ihren Betrieb aufnehmen.

Zweck des Vereins ist die Gesundheitsförderung von sozial benachteiligten und von Sucht betroffenen Frauen, insbesondere von Drogen konsumierenden Frauen in der Sexarbeit. Die Prävention von HIV, Hepatitis und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten nimmt dabei eine zentrale Stellung ein.

### Die Situation

Die frauenOase wird von Frauen besucht, die an einer Abhängigkeitserkrankung und/oder an einer psychischen Erkrankung leiden. Um ihre Abhängigkeitserkrankung zu finanzieren, gehen einige Frauen der Sexarbeit nach. Manche Freier nutzen dies aus, drücken die Preise, verlangen Sex ohne Kondom und wenden Gewalt an. Dadurch steigt die Gefahr einer Ansteckung mit sexuell übertragbaren Krankheiten (HIV, Hepatitis, Syphilis und Tripper) sowohl für die Sexarbeiterinnen wie auch für den Freier, seine Partnerin, seinen Partner sowie deren Kinder.

Die psychisch erkrankten Frauen sind oft vereinsamt, viele haben kaum mehr tragfähige soziale Beziehungen. Einige sind obdachlos und nirgends mehr sozial vernetzt, viele leben in prekären Wohnverhältnissen. Oft lassen sie aus Scham, Angst oder Überforderung niemanden in ihre Wohnung, wodurch die Isolierung noch grösser wird. Sie sind gross mehrheitlich über 50 Jahre alt und meistens bestehen die psychosozialen Probleme über viele Jahre hinweg bis sie an Unterstützung gelangen. Es braucht viel Vertrauens- und Beziehungsarbeit.

### Das Angebot

Die Anlaufstelle frauenOase ist ein wichtiger Treffpunkt für Frauen auf der Gasse und leistet einen wichtigen Beitrag zur Schadensminderung. Die Frauen können sich erholen, erhalten eine kleine Verpflegung, können duschen und ihre Wäsche waschen. Sie können Spritzenmaterial und Material für die Sexarbeit kostenlos beziehen. Zweimal im Monat ist eine Ärztin vor Ort. Die Mitarbeiterinnen begleiten die Besucherinnen bei der Wohnungssuche, bei Behördengängen und zu Arztbesuchen. Dabei wird grossen Wert auf Hilfe zur Selbsthilfe gelegt. Im Weiteren beraten wir die Frauen bei Gesundheitsthemen wie Ernährung, Hygiene und Körperpflege.

Generell soll die frauenOase ein Ort sein, wo «Frau» zur Ruhe kommen kann.

### Die Finanzierung

Die Kantone Basel-Stadt und Baselland anerkennen die Notwendigkeit der frauenOase und unterstützen den Betrieb mit jährlichen Subventionen. Diese decken ungefähr die Hälfte der benötigten Mittel. Die andere Hälfte unserer Aufwendungen muss durch private Spenden finanziert werden. Wir freuen uns, wenn Sie uns dabei helfen!

### Die Zahlen

Die frauenOase war im Jahr 2021 an 362 Tagen geöffnet. Das Angebot wurde von 156 Besucherinnen in Anspruch genommen. Die Mitarbeiterinnen konnten bei ihrer aufsuchenden Arbeit in den Kontakt- und Anlaufstellen Riehenring und Dreispitz, in der Gassenküche, im Sonntagszimmer und in der Toleranzzone Ochsen-/Webergasse insgesamt 183 Kontakte knüpfen.

Im Jahr 2021 haben wir insgesamt 145 Spritzen, 214 Nadeln, 420 Kondome und 16 Filter kostenlos an unsere Besucherinnen abgegeben.

Wegen der Massnahmen betreffend Covid-19 wurden die Angebote der Situation angepasst. Das ist mit ein Grund, weshalb die aktuellen Zahlen von jenen der Vorjahre mehr oder weniger stark abweichen.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.frauenoase.ch](http://www.frauenoase.ch)



frauen  
**Oase**

Auszeit von der Gasse.

Haltingerstrasse 97  
CH-4057 Basel  
[www.frauenoase.ch](http://www.frauenoase.ch)

**Wir danken...**

**den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft für die Subventionen**

Kanton Basel-Stadt 242'000 | Kanton Basel-Landschaft 75'000

**der Brockenbude GLUBOS**

Verein Kreislauf, für die jährliche Spende ihres Betriebsüberschusses 5'100

**unseren privaten Spenderinnen und Spendern ab 500**

Bollag R. 500 | Bossy N. 940 | Hirsbrunner P. 500 | Kressig E. 3'180 | Lehmann U. 500 | Müller  
P.+M.Th. 500 | Schaffner K. 500 | Schibli H.+Amrein A. 1'200, Szabo R. 600 | Tobler C. 1'000 |  
Uebersax C. 520

**unseren Mitgliedern und unseren privaten Spenderinnen und Spendern (siehe homepage)**

## Wir danken...

### allen Firmen, kirchlichen Institutionen, Vereinen und Stiftungen:

A | Abelia Wirtschaftsprüfung und Beratung AG 200, Alpe Felix Stiftung 3'500 B | Balima Stiftung 10'000, Basler Zeitung hilft Not lindern 3'000, Bürgergemeinde der Stadt Basel aus der Leonhard Paravicini-Stiftung 1'000 C | C.&R. Koechlin-Vischer Stiftung 10'000, Catherine und Harry Morath-Stiftung 3'000, Charlotte und Nelly Dornacher Stiftung 5'000, Christoph Merian Stiftung 16'000, Cyon GmbH 1'000 D | Dr. h.c. Emile Dreyfus-Stiftung 20'000 E | E. E. Zunft zu Weinleuten 1'000, Einwohnergemeinde Aesch 1'000, Einwohnergemeinde Arlesheim 1'000, Einwohnergemeinde Bottmingen 800, Einwohnergemeinde Gempfen 200, Ernst und Herta Koller-Ritter-Stiftung 500, Evang.-Lutherische Kirche Basel und Nordwestschweiz 505, Evang. ref. Kirche des Kantons Basel-Stadt «Lass mich nicht allein» 2'000, Evang.-ref. Kirchgemeinde Birsfelden 361, Evang.-ref. Kirchgemeinde Gelterkinden 314 F | F. Hoffmann-La Roche AG 3'000, Fondation Emarika 1'000, Frauengemeinschaft Liestal 1'000, Frauenverein Bubendorf 100, Frauenverein St. Theresia 1'000, Frauenverein Sissach 200 G | Gabu-Stiftung 1'000, Gelzer-Stiftung 10, Geschwister Broglin Stiftung 400 H | Heavy Harvest 200 K | Kirchgemeinde Kleinbasel 636.65, Kirchgemeinde Kleinbasel Suppentage 825, Kirchgemeinde Roggenburg-Ederswiler 250, Kommission der Arbeitshütte 5'000 L | Louise Aubry-Kappeler-Stiftung 3'000, Lyceum Club Basel 500 M | Margot und Erich Goldschmidt & Peter René Jacobson-Stiftung 10'000, Mary & Ewald E. Bertschmann-Stiftung 3'000, Max Geldner-Stiftung 25'000, Morgenbesinnung im Kirchli Allschwil 2'190 P | Piermattei-Geiger Stiftung 6'000, Philosophieverein Kette der Hoffnung 500 R | Ref. Kirchgemeinde Arlesheim 256.10, Ref. Kirchgemeinde Sissach 500, Rhein-Apotheke K. Strub 700, Röm. Kath. Kirchgemeinde Arlesheim 500, Röm. Kath. Kirchgemeinde Therwil/Biel-Benken 330.70, Röm. Kath. Pfarrei St. Clara 242.40 S | Scheidegger-Thommen-Stiftung 2'000, SFD - Stiftung für Drogenarbeit 10'000, Soroptimist International Club Basel 1'000, Stiftung Carl und Elise Elsener 100, Stiftung Hilfsfonds des wgn 4'000, Stiftung John Ringling North und Ida von Zedlitz-Truetschler 5'000, Stiftung Walter Erni 400, Stiftung zur Förderung der Lebensqualität in Basel und Umgebung 13'000 T | Thiersch-Stiftung 5'000, Thomi-Hopf-Stiftung 5'000 U | Uelisammlung der Drei Ehrengesellschaften Kleinbasels 2'000 V | Verein Kreislauf Brockenbude Glubos 5'100 W | Walter Senft/ Gustav und Annetta Grisard Stiftung 500, Wittmann-Schmid-Stiftung 6'500

**für anonyme Spenden** von nicht genannt sein wollenden Personen, Stiftungen und Organisationen mit einem Gesamtbeitrag von Fr. 12'200.

**für Naturalspenden:** Blumer N. | Büchler M. | GareDeRobe Liestal | Jeans-Corner AG Bremgarten | Rebmann G. | Salerno V. | Schweizer Tafel | Tschudin E.

### besonders



der Brockenbude Glubos, die seit Jahren ihren Jahresgewinn an die frauenOase spendet



die frauenOase steht als C-Organisation unter dem Patronat der Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel



für Kleiderspenden



Schweizer Tafel

der Schweizer Tafel, die uns dreimal wöchentlich mit Lebensmittel beliefert



für die Spende aus der Leonhard Paravicini-Stiftung





frauen  
**Oase**

Auszeit von der Gasse.

Haltingerstrasse 97  
CH-4057 Basel  
[www.frauenoase.ch](http://www.frauenoase.ch)

# Jahresrechnung

## Bilanz

<b>AKTIVEN</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>
<b>Umlaufvermögen</b>		
Kasse	915.50	730.35
Postcheck	234'198.94	112'578.86
Forderungen frauenOase	10'024.25	8'467.90
Forderungen Sozialdienst Notschlafstelle	1'000.00	1'000.00
Transitorische Aktiven	3'803.90	10'369.50
Gnischter Genossenschaftsanteile	55'000.00	55'000.00
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>304'942.59</b>	<b>188'146.61</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Maschinen und Apparate	1'479.50	1'870.50
Mobiliar und Einrichtungen, Büromaschinen und EDV	4'078.85	3'911.10
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>5'558.35</b>	<b>5'781.60</b>
Verlust	0.00	66'589.08
<b>Total Aktiven</b>	<b>310'500.94</b>	<b>260'517.29</b>
<b>PASSIVEN</b>		
<b>Fremdkapital</b>		
Transitorische Passiven	32'397.30	12'147.50
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>32'397.30</b>	<b>12'147.50</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Kapital	45'535.49	55'207.86
Rücklage Umbau	4'248.15	4'248.15
Rücklage Personal	85'183.70	85'183.70
Rücklage Spendenanteil Klientinnen Allgemein	17'845.13	12'902.53
Rücklage Spendenanteil Projekt Ärztin	0.00	5'972.55
Rücklage Spendenanteil Übernachtungen	5'405.75	0.00
Rücklage Spendenanteil Samstags-/Sonntagsöffnung	26'019.20	9'237.75
Rücklage Förderbeitrag CMS, Infrastruktur	19'128.20	14'960.15
Rücklage Sozialdienst Notschlafstellen	26'677.65	23'489.10
Rücklage Projekt Sozialdienst Notschlafstelle	5'191.45	3'971.45
Rücklage Staatsbeiträge	28'998.15	33'196.55
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>264'232.87</b>	<b>248'369.79</b>
Gewinn	13'870.77	0.00
<b>Total Passiven</b>	<b>296'630.17</b>	<b>260'517.29</b>
<b>Bilanztotal</b>	<b>310'500.94</b>	<b>260'517.29</b>

# Jahresrechnung

## Erfolg | Budget

<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>Budget 2022</b>
<b>Betriebsaufwand</b>			
Verpflegung	9'708.70	7'803.20	8'000.00
Medikamente, Verbrauchs- und Hygienematerial	2'478.65	3'733.25	5'000.00
Präservative, Gleitmittel	0.00	0.00	500.00
Gesundheitstests	0.00	0.00	1'000.00
Klientinnen-Aufwand	31'193.47	24'510.05	18'500.00
Projekt Sozialdienst Notschlafstelle	458.55	2'820.00	0.00
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>43'839.37</b>	<b>38'866.50</b>	<b>33'000.00</b>
<b>Personalkosten</b>	<b>519'990.55</b>	<b>573'536.50</b>	<b>525'000.00</b>
<b>Projekt Sozialdienst Notschlafstellen</b>	<b>56'986.55</b>	<b>67'889.50</b>	<b>75'000.00</b>
<b>Mietaufwand und Unterhalt</b>	<b>36'200.35</b>	<b>30'407.85</b>	<b>34'700.00</b>
<b>Verwaltungskosten</b>			
Büromaterial, Fachliteratur, Abos	3'107.55	4'106.07	5'000.00
Telefon, Porti	4'251.80	3'372.50	3'000.00
Mitgliedschaften und Beiträge	2'185.00	2'994.00	3'000.00
Informatik und Unterhalt	6'981.07	4'205.20	2'000.00
Sitzungsspesen Verein und Vorstand	2'666.15	2'160.00	2'000.00
Jahresversammlung und übriger Aufwand	584.05	247.50	2'500.00
Sozialdienst Notschlafstellen, übriger Aufwand	912.35	2'250.75	2'500.00
<b>Total Verwaltungskosten</b>	<b>20'687.97</b>	<b>19'336.02</b>	<b>20'000.00</b>
<b>Öffentlichkeitsarbeit, Jahresbericht</b>	<b>7'486.95</b>	<b>5'462.93</b>	<b>6'000.00</b>
<b>Zuweisung künftige Verpflichtungen</b>			
Spendenanteil Klientinnen Allgemein	10'863.60	3'384.00	
Spendenanteil Projekt Ärztin	0.00	6'500.00	
Spendenanteil Übernachtungen	554.40	13'000.00	
Spendenanteil Samstags-/Sonntagsöffnung	16'000.00	16'000.00	
Förderbeitrag CMS, Infrastruktur	25'000.00	0.00	
Sozialdienst Notschlafstellen	9'193.30	4'859.75	
Projekt Sozialdienst Notschlafstelle	6'650.00	2'231.00	
<b>Total Zuweisung künftige Verpflichtungen</b>	<b>68'261.30</b>	<b>45'974.75</b>	
<b>Abschreibungen</b>	<b>2'346.00</b>	<b>2'834.70</b>	<b>2'000.00</b>
<b>Finanzerfolg</b>	<b>363.99</b>	<b>299.53</b>	<b>300.00</b>
<b>Total Aufwand</b>	<b>756'163.03</b>	<b>784'608.28</b>	<b>696'000.00</b>
Gewinn	13'870.77		0.00
<b>Total</b>	<b>770'033.80</b>	<b>784'608.28</b>	<b>696'000.00</b>



# Jahresrechnung

## Erfolg | Budget

ERFOLGSRECHNUNG	2020	2021	Budget 2022
<b>Ertrag</b>			
Subventionen BS/BL	317'000.00	317'000.00	317'000.00
Mitglieder- und Matronatsbeiträge	5'850.00	6'100.00	5'500.00
Spenden	280'925.60	203'329.90	243'000.00
Spenden Samstags-/Sonntagsöffnung	16'000.00	16'000.00	16'000.00
Spenden Übernachtungen	554.40	13'000.00	0.00
Spenden Nothilfen von Einzelpersonen	5'000.00	3'000.00	0.00
andere gebundene Spenden	30'863.60	6'700.00	35'000.00
Kleiderkasse, Barspenden	741.80	907.50	700.00
Sozialdienst Notschlafstellen	75'000.00	75'000.00	75'000.00
Projekt Sozialdienst Notschlafstelle	6'650.00	1'600.00	0.00
<b>Total Beiträge</b>	<b>738'585.40</b>	<b>642'637.40</b>	<b>692'200.00</b>
<b>Auflösungen Rücklagen</b>			
Klientinnen Allgemein	14'135.05	7'999.80	
Spendenanteil Übernachtungen	9'983.00	18'405.75	
Spendenanteil Projekt Ärztin	0.00	527.45	
Spendenanteil Samstags-/Sonntagsöffnung	0.00	32'781.45	
Förderbeitrag CMS, Infrastruktur	5'871.80	4'168.05	
Sozialdienst Notschlafstellen	0.00	8'048.30	
Projekt Sozialdienst Notschlafstelle	1'458.55	3'451.00	
<b>Total Auflösungen Rücklagen</b>	<b>31'448.40</b>	<b>75'381.80</b>	
<b>Total Ertrag</b>	<b>770'033.80</b>	<b>718'019.20</b>	<b>692'200.00</b>
Verlust	0.00	66'589.08	3'800.00
<b>Total Erfolgsrechnung</b>	<b>770'033.80</b>	<b>784'608.28</b>	<b>696'000.00</b>

## Verein frau sucht gesundheit und frauenOase

**Vorstand:** Milena Grob Präsidentin | Claudia Uebersax Vize-Präsidentin | Christa Rupp | Eva Herzog | Juliane Hartmann | Véronique Vernier

**Revisor\*in:** Roby Mock | Dorothea Merz | *Die Jahresrechnung 2021 wurde am 04.02.2022 revidiert.*

**Leiterinnen frauenOase:** Saskia Leu-Hausmann | Elfie Walter

**Administration & Fundraising:** Eveline Graf

**Team:** Alice Müller | Anna Wehrle | Beatrice Buess | Nicole Schneebeli | Uta Kühne | Amela Kovacic

**Springerinnen:** Anna Azzarito | Anna Diehl | Annette Perschke | Candan Gögen | Eda Talay | Erlinde Qalaj | Esther Cerf | Karin Gurtner | Lilian Burtscher | Marianne Bühler | Nadine Bracher | Sarah Petikiri | Selina Weiligmann | Stefanie Twerdy

**Reinigung:** Almut Dhraif Rembges | Danica Graf | Iman Ibragic | Sofiyan Merzougue

**Freiwillige Mitarbeiter\*in:** Inge Wolter | Sandro Walter | Urs Graf

**Ärztinnen:** Dr. med. Christa Keller | Dr. med. Marianne Mattmüller



frauen  
Oase

Auszeit von der Gasse.

Haltingerstrasse 97  
CH-4057 Basel  
[www.frauenoase.ch](http://www.frauenoase.ch)

# Jede Unterstützung zählt

## Danke für Ihr Interesse

Ich möchte gerne Mitglied beim Verein **frau sucht gesundheit** werden.  
Bitte senden Sie mir die entsprechenden Unterlagen.

Eine Mitgliedschaft beim Verein **frau sucht gesundheit** kostet pro Jahr für:

- Firmen CHF **100.-**  
 Privatpersonen CHF **60.-**  
 Nichtverdienende CHF **20.-**

Ich möchte nur Spenden und wähle den Betrag selbst.

Spendenkonto PC 40-13850-2 | IBAN CH34 0900 0000 4001 3850 2

**Jetzt mit TWINT bezahlen!**

QR-Code mit der TWINT App scannen  
Betrag und Zahlung bestätigen



Bitte  
frankieren

Firma .....

Nachname .....

Vorname .....

Adresse .....

PLZ | Ort .....

E-Mail .....

frauenOase  
Haltingerstrasse 97  
4057 Basel